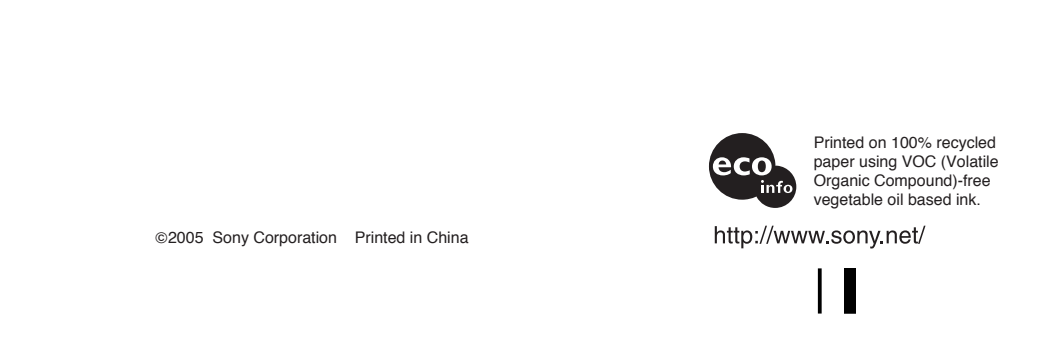


SONY

 2 6 5 5 3 5 0 6 1 (1)

Digital Voice Editor 2

Bedienungsanleitung Manual de instruções



Deutsch

Hinweise für Benutzer

Programm © 1999, 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005 Sony Corporation
Dokumentation © 2005 Sony Corporation

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Handbuch bzw. die darin beschriebene Software darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Sony Corporation weder ganz noch auszugsweise nachgedruckt, übersetzt oder in eine maschinenlesbare Form gebracht werden.

UNTER KEINEM UMSTÄNDEN ÜBERNIMMT DIE SONY CORPORATION DIE HAFTUNG FÜR INDIREKTE, SPEZIELLE ODER FOLGESCHÄDEN, OB AUF VERTRAGSVERLETZUNGEN ODER DER ERHALTUNG DES VERTRAGS ODER ANDEREM BASIEREND, DIE AUF DIE VERWENDUNG DIESER HANDBUCHS, DER SOFTWARE ODER ANDERER DARAN ENTHALTENER INFORMATIONEN ZURÜCKGEHEN ODER IN VERBINDUNG DAMIT AUFTRETEN.

Die Sony Corporation behält sich das Recht vor, an diesem Handbuch oder den darin enthaltenen Informationen jederzeit ohne Ankündigung Änderungen vorzunehmen.

Die in diesem Handbuch beschriebene Software kann auch den Bestimmungen eines separaten Endbenutzerlizenzvertrags unterliegen.

Markenzeichen

- „Memory Stick“ und  sind Markenzeichen der Sony Corporation.
- „MagicGate Memory Stick“ ist ein Markenzeichen der Sony Corporation.
- „Memory Stick Duo“ und **MEMORY STICK DUO** sind Markenzeichen der Sony Corporation.
- „LPECC“ und **LPECS** sind Markenzeichen der Sony Corporation.
- IBM und PC/AT sind eingetragene Markenzeichen der International Business Machines Corporation.
- Microsoft, Windows und Outlook sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Markenzeichen der Microsoft Corporation.
- Copyright © 1995 Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten.
- Teil-Copyright © 1995 Microsoft Corporation.
- Apple und Macintosh sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Markenzeichen der Apple Computer, Inc.
- Pentium ist ein eingetragenes Markenzeichen der Intel Corporation.
- „NaturallySpeaking und Dragon Systems sind eingetragene Markenzeichen der ScanSoft, Inc., in den USA und/oder anderen Ländern.
- Alle anderen Markenzeichen und eingetragenen Markenzeichen sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der jeweiligen Eigentümer. Im Handbuch sind die Markenzeichen und eingetragenen Markenzeichen nicht in jedem Fall ausdrücklich durch „TM“ bzw. „®“ gekennzeichnet.

In der Software „Digital Voice Editor“ werden folgende Softwaremodelle verwendet:
Microsoft® Direct®-MC Runtime
© 2001 Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

Informationen

UNTER KEINEM UMSTÄNDEN HAFTET DER VERKÄUFER FÜR DIREKTE, INDIREKTE, NEBEN- ODER FOLGESCHÄDEN IRGENDWELCHER ART ZW. FÜR VERLUSTE ODER KOSTEN, DIE DURCH EIN DEFEKTES PRODUKT ODER DIE VERWENDUNG EINES PRODUKTS ENTSTEHEN.

Hinweis

- Die Abbildungen in dieser Anleitung können sich von der tatsächlichen Software unterscheiden.
- Bei den Erläuterungen in dieser Anleitung wird davon ausgegangen, dass Sie mit den Grundfunktionen von Windows vertraut sind. Informationen zum Arbeiten mit Ihrem Computer und dem Betriebssystem finden Sie in den entsprechenden Handbüchern.
- Die Abbildungen in dieser Anleitung beziehen sich auf die IC-Recorder der Serie ICD-S, ICD-ST, ICD-SX, ICD-MS, ICD-MX, ICD-BM, ICD-BP und ICD-P von Sony.

Hinweise

- Sie können diese Software nur auf einem Macintosh-Computer verwenden.
- Computer mit von Benutzer installierter Hardware und Computer, deren Betriebssystem vom Benutzer installiert oder aufgerüstet wurde, sowie Computer mit mehreren boot-fähigen Betriebssystemen werden nicht unterstützt.

Hinweis zum Transkribieren eines Memos

Wenn Sie mit der Spracherkennungssoftware Dragon NaturallySpeaking™ ein Memo transkribieren wollen, muss der Computer angeschlossen und die Software „Digital Voice Editor“ installiert. Außerdem finden Sie hier eine

Dragon NaturallySpeaking erforderlich sind. Einzelheiten dazu finden Sie in der „Anleitung zur Spracherkennung“. Bei den Modellen ICD-P17/P27/P28 wird die Transkriptionsfunktion nicht unterstützt.

Hinweis zum Senden einer Voice-Mail

Wenn Sie mit Microsoft® Outlook Express 5.0/5.5/6.0 ein Memo als Voice-Mail senden wollen, muss die Software auch den Systemvoraussetzungen entsprechen, die für Outlook Express erforderlich sind.

Installieren der Software

Die Software „Digital Voice Editor“ muss auf der Festplatte des Computers installiert werden.

Hinweise

- Wenn Sie „Digital Voice Editor“ für die Serien ICD-MX/MS/ST/SX/SP/BP/BM/P installieren, können Sie kompatible Dateiformate (siehe „Die Dateiformate“) erstellen.
- Wenn Sie „Digital Voice Editor“ für die Serien ICD-MX/MS/ST/SX/SP/BP/BM installieren, können Sie alle kompatiblen Dateitypen außer DVF-Dateien (TRC) erstellen. Sie können DVF-Dateien (TRC) aber wiedergeben lassen.
- Wählen Sie den Typ des „Digital Voice Editor“ installieren, damit alle kompatiblen Dateiformate unterstützt werden.**
- Schließen Sie den IC-Recorder erst an den Computer an, wenn Sie die Software installieren haben. Trennen oder verbinden Sie den IC-Recorder außerdem nicht beim Installieren der Software vom bzw. mit dem Computer. Andernfalls wird der IC-Recorder unter Umständen nicht erkannt oder die Software auf gezeichneten Memos mithilfe der Transkriptionsfunktion nicht richtig installiert.
- Schließen Sie unbedingt alle laufenden Programme, bevor Sie die Software „Digital Voice Editor“ installieren.
- Wenn Sie die Software unter Windows® 2000 Professional installieren bzw. deinstallieren, müssen Sie sich unbedingt mit dem Benutzernamen „Administrator“ bei Windows anmelden.
- Wenn Sie die Software unter Windows® XP Media Center Edition 2005/Windows® XP Media Center Edition 2004/Windows® XP Media Center Edition/Windows® XP Professional/Windows® XP Home Edition anschließen, erscheint je nach IC-Recorder möglicherweise auch die Warnmeldung [Hardwareinstallation]. In diesem Fall können Sie die Meldung einfach ignorieren und auf [Installation fortsetzen] klicken, um mit der Softwareinstallation oder der Arbeit mit der Software fortzufahren.
- Schließen Sie nicht mehr als zwei USB-Geräte an den Computer an. Andernfalls kann der einwandfreie Betrieb nicht garantiert werden.
- Bei der Installation wird je nach Betriebssystem des Computers auch das Modul Microsoft FireWire installiert. Dieses Modul wird beim Deinstallieren der Software nicht gelöscht.
- Installieren Sie nicht die Software „Memory Stick Voice Editor“ (ICD-P17/P27/P28) auf einem Computer, der „Digital Voice Editor“ installiert haben. Andernfalls funktioniert „Digital Voice Editor“ nicht ordnungsgemäß. Mithilfe der mitgelieferten Software können Memos auch auf einem „Memory Stick“ gespeichert und bearbeitet werden.

1 Vergewissern Sie sich, dass der IC-Recorder nicht angeschlossen ist, schließen Sie dann den Computer ein und starten Sie Windows.

2 Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM ins CD-ROM-Laufwerk ein.

Das Installationsprogramm wird automatisch gestartet und das Begrüßungsfenster erscheint. Wenn das Installationsprogramm nicht startet, doppelklicken Sie auf [DVE Setup.exe] im Ordner [Englisch].

Wenn bereits eine frühere Version von „Digital Voice Editor“ oder eine Version von „Memory Stick Voice Editor“ installiert ist
Das Dialogfeld zum Deinstallieren der früheren Version erscheint. Deinstallieren Sie die Software nach den Anweisungen auf dem Bildschirm. Danach beginnt die Installation der aktuellen Version.

3 Gehen Sie nach den angezeigten Anweisungen vor.

Wenn das Dialogfeld [Restart] angezeigt wird, klicken Sie auf [OK], um den Computer neu zu starten.
Damit ist die Installation abgeschlossen.
Wenn das Dialogfeld zur Auswahl der Hilfsprache erscheint
Klicken Sie auf die Sprache, in der die Hilfe angezeigt werden soll.

Wenn das Dialogfeld zum Eingeben des Benutzernamens angezeigt wird
Geben Sie den Benutzernamen ein, um Vorteile und Einschränkungen beim Gebrauch von „Digital Voice Editor“ abzurufen.

Hinweis

- Sie können den Benutzernamen nach der Eingabe nicht mehr ändern. Bitte notieren Sie ihn und bewahren Sie ihn zum späteren Nachschlagen auf.
- Eine von einer CD aufgenommene Datei kann nur mit dem PC, auf dem die Datei aufgezeichnet ist, gehandhabt werden. Die Handhabung einer Datei ist auf die PCs mit demselben Benutzernamen beschränkt, der während der Installation von „Digital Voice Editor“ eingegeben wurde. Wenn Sie versuchen, illegale Datenmodifikationen vorzunehmen oder eine Datei für andere als private Zwecke zu verwenden, kann die Datei möglicherweise nicht mehr wiedergegeben werden oder „Digital Voice Editor“ funktioniert nicht mehr.

Deinstallieren der Software

Wenn Sie die Software deinstallieren wollen, gehen Sie bitte wie im Folgenden erläutert vor.

1 Klicken Sie auf [Start] und wählen Sie [Programme], [Sony Digital Voice Editor 2] und dann [Uninstall].

2 Gehen Sie nach den angezeigten Anweisungen vor.

Hinweis

Wenn Sie die Software nach dem Installieren auf ein anderes Laufwerk oder in ein anderes Verzeichnis verschieben wollen, müssen Sie die Software deinstallieren und dann erneut installieren. Die Software funktioniert nicht ordnungsgemäß, wenn Sie die Dateien einfach verschieben.

® Tipps

- Sie können das Deinstallationsprogramm auch starten, indem Sie auf [Start] klicken und dann [Einstellungen], [Systemsteuerung] und [Software] wählen.
- Beim Deinstallieren werden keine Mediendaten gelöscht.

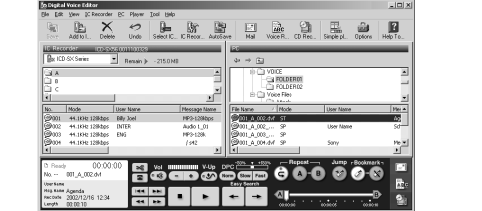
►Verwenden der Software

Starten der Software „Digital Voice Editor“

1 Schalten Sie den Computer ein und starten Sie Windows.

2 Schließen Sie den IC-Recorder an den Computer an.

Klicken Sie auf [Start] und wählen Sie [Programme], [Sony Digital Voice Editor 2] und dann [Digital Voice Editor 2]. „Digital Voice Editor“ wird gestartet und das Hauptfenster wird angezeigt. Die Daten auf dem IC-Recorder bzw. auf dem „Memory Stick“ werden auf den Computer übertragen und die Memo-Ordner und -Dateien werden im Fensterbereich für IC-Recorder-Memos angezeigt.



Hinweis

Wenn Sie „Digital Voice Editor“ zum ersten Mal aufrufen, wird das Dialogfeld zum Auswählen des IC-Recorders aus Schritt 4 angezeigt.

4 Wenn der IC-Recorder nicht mit dem Computer verbunden ist oder im Fensterbereich für IC-Recorder-Memos keine Ordner bzw. Memos angezeigt werden, wählen Sie den IC-Recorder oder des „Memory Stick“ Laufwerk anhand eines der folgenden Verfahren aus:

- Klicken Sie im Kombinationsfeld für den IC-Recorder auf den Abwärtsfeil.**
 - Klicken Sie in der Symbolleiste auf [Select IC Recorder].**
 - Wählen Sie [Select IC Recorder] im Menü [IC Recorder].**
- Wenn Sie den IC-Recorder zum ersten Mal aufrufen, wird das Dialogfeld zum Auswählen des IC-Recorders aus Schritt 4 angezeigt.
- Wenn Sie den IC-Recorder zum ersten Mal an den USB-Anschluss eines Computers unter Windows® XP Media Center Edition 2005/Windows® XP Media Center Edition 2004/Windows® XP Media Center Edition/Windows® XP Professional/Windows® XP Home Edition anschließen, erscheint je nach IC-Recorder möglicherweise auch die Warnmeldung [Hardwareinstallation]. In diesem Fall können Sie die Meldung einfach ignorieren und auf [Installation fortsetzen] klicken, um mit der Softwareinstallation oder der Arbeit mit der Software fortzufahren.- Schließen Sie nicht mehr als zwei USB-Geräte an den Computer an. Andernfalls kann der einwandfreie Betrieb nicht garantiert werden.
- Bei der Installation wird je nach Betriebssystem des Computers auch das Modul Microsoft FireWire installiert. Dieses Modul wird beim Deinstallieren der Software nicht gelöscht.
- Installieren Sie nicht die Software „Memory Stick Voice Editor“ (ICD-P17/P27/P28) auf einem Computer, der „Digital Voice Editor“ installiert haben. Andernfalls funktioniert „Digital Voice Editor“ nicht ordnungsgemäß. Mithilfe der mitgelieferten Software können Memos auch auf einem „Memory Stick“ gespeichert und bearbeitet werden.

Wenn Sie die Software deinstallieren wollen, gehen Sie bitte unbedingt darauf, dass sich der IC-Recorder im Stoppmodus befindet.
Es empfiehlt sich, das Kabel vom Computer zu lösen, wenn Sie „Digital Voice Editor“ nicht verwenden.

Hinweise

- Die Laufwerkbuchstaben und IC-Recorder-IDs im Kombinationsfeld für den IC-Recorder sind je nach Computerkonfiguration und den Einstellungen, dem IC-Recorder-Typ und der Art, wie der „Memory Stick“ angeschlossen ist, unterschiedlich.
- Wenn Sie das „Memory Stick“ Laufwerk oder den IC-Recorder der Serie ICD-S/BS/MS/XX ohne Ordner VOICE angeben, erscheint ein Dialogfeld, in dem Sie aufgefordert werden, einen neuen Memo-Ordner zu erstellen. Klicken Sie auf [Yes], um den „Memory Stick“ zu initiieren und das Hauptfenster von Digital Voice Editor aufzurufen.
- Wenn der IC-Recorder nicht im Kombinationsfeld für den IC-Recorder angezeigt wird, obwohl er mit dem Computer verbunden ist, überprüfen Sie die Verbindung.
- Wenn Sie einen Memory Stick IC-Recorder der Serie ICD-MS5xx anschließen, erscheint der Name des IC-Recorders nicht im Kombinationsfeld für den IC-Recorder. Wählen Sie das „Memory Stick“ Laufwerk aus.
- Die Anzahl der Ordner hängt vom verwendeten IC-Recorder ab.

So beenden Sie die Software

Klicken Sie auf die Schaltfläche [X] in der rechten oberen Ecke des Fensters oder wählen Sie [Exit] im Menü [File].

Online-Hilfe zur Software

Einzelheiten zum Arbeiten mit „Digital Voice Editor“ finden Sie in den Online-Hilfedateien.

- Die **USB-kompatible Lese-/Schreibgerät für Memory Stick von Sony (z. B. MSAC-US70)** verbindet Sie das Lese-/Schreibgerät für Memory Stick mit dem mitgelieferte Kabel mit dem USB-Anschluss Ihres Computers. Setzen Sie den „Memory Stick“ in das Lese-/Schreibgerät für Memory Stick ein.

Wenn Sie den IC-Recorder über die USB-Anschlüsse mit dem Computer verbinden, können Sie eine auf dem Computer gespeicherte Bild- oder Textdatei folgendermaßen zeitweilig auf dem IC-Recorder oder einem „Memory Stick“ speichern:

1 Schließen Sie den IC-Recorder über die USB-Anschlüsse an den Computer an.

2 Rufen Sie in Windows das Fenster „Arbeitsplatz“ auf und überprüfen Sie, ob ein neuer Wechseldatenträger korrekt erkannt wird.

3 Kopieren Sie die gewünschten Dateien mit dem Explorer oder einer anderen Anwendung vom Computer auf den Wechseldatenträger.

Hinweis

Wenn Sie nicht „Digital Voice Editor“ gespeicherte Datei kann auf dem IC-Recorder nicht wiedergegeben bzw. angezeigt werden, auch wenn die Datei ein kompatibles Dateiformat aufweist.

Wenn Sie den Inhalt des Wechseldatenträgers im Explorer anzeigen lassen, wird auch der Ordner VOICE angezeigt.
Wenn Sie den Ordner VOICE im Menü [Datei] anzeigen bzw. Löschen von Dateien im Ordner VOICE unbedingt, „Digital Voice Editor“.

- Je nach der Größe der kopierten Dateien verringert sich möglicherweise die maximale Aufnahmedauer des IC-Recorders. Informationen zu den Wechseldatenträger nicht mit dem Computer.

Automatisches Speichern von Memos (AutoSave) (nur Serie ICD-SX/ST/P/BM/MX und „Memory Stick“)

Wenn „Digital Voice Editor“ läuft, können Sie jedes Mal, wenn der IC-Recorder angeschossen oder der „Memory Stick“ eingesetzt wird, neue IC-Recorder-Memos automatisch auf dem Computer speichern lassen. Wenn Sie mehrere IC-Recorder verwenden, können Sie die AutoSave-Funktion für die einzelnen Recorder einstellen. Erläuterungen dazu finden Sie in der Online-Hilfe.

Erläuterung

Vor dem Verwenden der AutoSave-Funktion müssen Sie den Benutzernamen für den IC-Recorder festlegen. Sie können den Benutzernamen für den IC-Recorder im IC-Recorder-Einstellenteiler definieren. Für den „Memory Stick“ können Sie keinen Benutzernamen angeben. Da die IC-Recorder-Serie ICD-MS5xx als „Memory Stick“ erkannt wird, brauchen Sie keinen Benutzernamen anzugeben.

1 Während „Digital Voice Editor“ ausgeführt wird, schließen Sie einen IC-Recorder der Serie ICD-SX/ST/P/BM/MX an oder setzen einen „Memory Stick“ ein.

Das Dialogfeld „AutoSave Settings“ wird angezeigt.



2 Aktivieren Sie [Execute AutoSave] und klicken Sie auf [OK].

Der automatische Speichervorgang beginnt.

Speichern von Memos mittels Ziehen und Ablegen

1 Klicken Sie im Fensterbereich für IC-Recorder-Memos auf das Memo, das Sie speichern wollen, um es auszuwählen (○).

Sie können mehrere Memos auf einmal auswählen. Halten Sie die Umschalttaste gedrückt und klicken Sie auf das erste und letzte Memo in einer Gruppe, die Sie komplett auswählen wollen. Wenn die Memos nicht untereinander stehen, halten Sie die Taste Strg gedrückt und klicken Sie dann auf die einzelnen Memos.



2 Ziehen Sie das Memo (○2) und legen Sie es im Fensterbereich für PC-Memos ab (○3).

Das Memo wird in der PC-Memo-Liste gespeichert.

- In der PC-Ordnerliste können Sie das Memo nicht ablegen.
- Das Memo wird in dem Dateiformat und mit dem Dateinamen gespeichert, das bzw. den Sie im Fenster [Options] festgelegt haben.

Speichern aller Memos in einem Ordner auf einmal

Klicken Sie in der IC-Recorder-Ordnerliste auf den Ordner, der gespeichert werden soll, ziehen Sie den Ordner und legen Sie ihn in der PC-Memo-Liste ab. Sie können alle Memos in einem Memo-Ordner auf einmal in einem Ordner speichern. Erläuterungen dazu finden Sie in der Online-Hilfe.

Speichern aller Memo-Ordner auf einmal

Wählen Sie [Save All] im Menü [IC Recorder].

Das Dialogfeld zum Speichern aller IC-Recorder-Memos wird angezeigt. Legen Sie den Zielordner und den Dateityp zum Speichern der Memos fest. Der Ordner erhält automatisch den Namen „IC-Recorder-Modellbezeichnung_IC-Recorderbenutzername_aktuelles Jahr_Monat_Tag“. Beispiel: ICD-BM1_2004_07_04. Näheres dazu finden Sie in der Online-Hilfe.

® Tipps

- Die neuesten Informationen finden Sie in der Datei „readme.txt“. Klicken Sie auf [Start], [Programme], [Sony Digital Voice Editor 2] und [ReadMe], um diese Datei aufzurufen.
- Wenn Sie die folgenden drei Möglichkeiten, um Online-Hilfedateien aufzurufen:
 - Klicken Sie auf [Start], [Programme], [Sony Digital Voice Editor 2] und [Help].
 - Wählen Sie nach dem Starten der Software die Option [Help Topics] im Menü [File].
 - Klicken Sie nach dem Starten der Software auf  (Help topics) in der Symbolleiste.
- Sie können ein oder mehrere ausgewählte Memos von der Festplatte des Computers auf den IC-Recorder übertragen. Sie können die Memos einzeln oder alle Memos in einem Ordner auf einmal übertragen. Die vom Computer übertragenen Memos können mit dem IC-Recorder wiedergegeben werden. Es gibt drei Möglichkeiten, Memos zu übertragen:
 - Anfügen von Memos an das Ende des angegebenen Ordners. Näheres dazu finden Sie in der Online-Hilfe.
 - Einfügen von Memos an einer bestimmten Stelle in einem Memo-Ordner mittels Ziehen und Ablegen
 - Hinzufügen von Memos als neuen Ordner (nur Serie ICD-MS/BM/MX)
- Hinweis**
 - Wenn ein Memo auf den IC-Recorder übertragen wird, wird die entsprechende Alarmeinstellung gelöscht.
 - Wenn der Speicher des IC-Recorders voll ist oder die Anzahl der Memos in einem Ordner 99 übersteigt (999 bei einem „Memory Stick“) und der Serie ICD-MS/MX), können Sie keine weiteren Memos übertragen. Löschen Sie nicht benötigte Memos und übertragen Sie die Memos dann erneut.
- MSV-Datei [LPEC] (Memory Stick Voice, Dateierweiterung: *.msv)**
Monaurales Audiodateiformat zum Aufzeichnen von Memos auf Memory Stick-IC-Recordern der Serie ICD-MS5xx und ICD-S. Sie können als Aufnahmemodus SP oder LP auswählen.
- MSV-Datei [LPEC] für Serie ICD-BM] (Memory Stick Voice, Dateierweiterung: *.msv)**
Audiodateiformat zum Aufzeichnen von Memos auf Memory Stick-IC-Recordern der Serie ICD-BS/ST/SP oder LP auswählen.
- MSV-Datei [LPEC für Serie ICD-MX] (Memory Stick Voice, Dateierweiterung: *.tmsv)**
Audiodateiformat zum Aufzeichnen von Memos auf Memory Stick-IC-Recordern der Serie ICD-MX von Sony. Sie können als Aufnahmemodus SP (stereo), ST (stereo), SP oder LP auswählen.
- MSV-Datei [LPEC für Serie ICD-MX] (Memory Stick Voice, Dateierweiterung: *.tmsv)**
Audiodateiformat zum Aufzeichnen von Memos auf Memory Stick-IC-Recordern der Serie ICD-MX von Sony. Sie können als Aufnahmemodus ST (stereo), SP oder LP auswählen.

• MSV-Datei [ADPCM] (Memory Stick Voice, Dateierweiterung: *.msv)

Monaurales Audiodateiformat zum Aufzeichnen von Memos auf Memory Stick-IC-Recordern der Serie ICD-MSI. Sie können als Aufnahmemodus SP oder LP auswählen.

• WAV-Datei [WAV FILE] (8/11/16 kHz, 16 Bit, monaural) [44,1 kHz, 16 Bit, stereo], Dateierweiterung: *.wav)

PCM-Audiodateien (8/11/16 kHz, 16 Bit, monaural oder 44,1 kHz, 16 Bit, stereo), wie sie auch für Tonaufnahmen in der Software verwendet werden.

• MP3-Datei [MP3-Datei/Dateierweiterung: *.mp3]

In MP3-Dateien können digitale Audiodaten wie Sprache und Musik gespeichert werden. Dieses Format wird außerdem häufig zum Verbreiten von Audiodaten über das Internet verwendet. Bei einem Modell der Serie ICD-SX36 können Sie eine MP3-Datei unverändert zum IC-Recorder hinzufügen. Die MP3-Dateien, die hinzugefügt werden können, sind hinsichtlich der Dateitypen eingeschränkt. Es besteht keine Garantie dafür, dass alle Typen von VBR-Dateien (Variable Bit Rate) im MP3-Format mit „Digital Voice Editor“ einwandfrei funktionieren. **Hinweis: Mit „Digital Voice Editor“ können Sie Dateien nicht konvertieren oder im MP3-Dateiformat speichern.**

Die Aufnahmemodi (ST/STLP/HQ/SP/LP)

• ST: Stereoaufnahmemodus. Die Dateien werden bester als beim ST-LP-Aufnahmmodus (nur bei der Serie ICD-SX/ST/BM/MX verfügbar).

• STLP: Stereoaufnahmemodus für LP-Wiedergabe (Langzeitwiedergabe). Die Dateien werden größer als beim SP-Modus (nur bei der Serie ICD-SX5x/SX4x/MX verfügbar).

• HQ: Monauraler Aufnahmehodus für hohe Qualität (nur bei anderen Modellen der Serie ICD-P als ICD-P17/P27/P28 verfügbar).

• SP: Monauraler Aufnahmehodus für normale Wiedergabe in guter Tonqualität.

• LP: Aufnahmehodus für LP-Wiedergabe (Langzeitwiedergabe) (außer ICD-P17/27).

* Bei DVF(LPEC)-Dateien im LP-Modus ist die Serie ICD-SX/ST/BP50 nicht mit der Serie ICD-BP20/BP100 kompatibel.

Hinweise

„Digital Voice Editor 2“ unterstützt nicht das ICS-Dateiformat (Klangdatei für IC-Recorder von Sony/Dateierweiterung: *.ics), das zum Aufzeichnen von Memos mit dem IC-Recorder ID-RI0 verwendet wird. Wenn Sie eine ICS-Datei mit „Digital Voice Editor 2“ verwenden wollen, konvertieren Sie sie mit einer Software wie „ICS converter“, „Sony ICD-PCLINK software“ oder „Digital Voice Editor Ver. 1.x“, die das ICS-Dateiformat unterstützt, in eine WAV-Datei. Die ICS-Dateiformate können Sie kostenlos von der Sony-Website herunterladen.

Elemente und Funktionen im Hauptfenster

1 Menüleiste/Symbolleiste

Sie können über die Menüleiste auf Menübefehle zugreifen und diese ausführen. Die Symbolleiste enthält Schaltflächen für häufig verwendete Menüfunktionen, so dass Sie diese schnell ausführen können. Erläuterungen dazu finden Sie in der Online-Hilfe.

2 Kombinationsfeld für den IC-Recorder

Hier können Sie den IC-Recorder, der an den USB-Anschluss des Computers angeschlossen ist, oder das Laufwerk, in das der „Memory Stick“ eingesteckt ist, auswählen. Wenn Sie im Kombinationsfeld auf die freie Speicherplatz des ausgewählten IC-Recorders angezeigt.

3 Fensterbereich für IC-Recorder-Memos

In der Ordnerleiste unter dem Kombinationsfeld für den IC-Recorder [2] werden die Memo-Ordner des ausgewählten IC-Recorders angezeigt. Klicken Sie in der Liste auf den gewünschten Ordner, so dass die Memos im ausgewählten Ordner in der Memo-Liste unter der Ordnerleiste angezeigt werden.

Die Memos werden mit den relevanten Informationen angezeigt: Memo-Nummer, Aufnahmemodus (ST, STLP, HQ, SP oder LP), Benutzername, Memo-Name, Aufnahmedatum, Länge, Prioritäts-, Lesezeichen- und Einstellungslisten, Codec und Dateiname.

Hinweis

- Die am IC-Recorder angelegte restliche Aufnahmedauer kann sich von in „Digital Voice Editor“ angezeigten Dauer unterscheiden. Dies ist keine Fehlfunktion, sondern darauf zurückzuführen, dass der IC-Recorder die Restdauer abzüglich der für das System erforderlichen Speicherkapazität anzeigt.
- Wenn Sie einen IC-Recorder der Serie ICD-BP/SX/ST/P auswählen, werden keine Dateinamen angezeigt.

4 Fensterbereich für Player

Hier können Sie Wiedergabefunktionen steuern. Die Informationen zum wiedergegebenen Memo in den einfachen Player-Modus wechseln. Erläuterungen dazu finden Sie in der Online-Hilfe.

5 Fensterbereich für PC-Memos

Im oberen Fensterbereich wird die Laufwerke und Ordner in Form einer Baumstruktur angezeigt. Klicken Sie in diesem Bereich auf das gewünschte Laufwerk und den Ordner, so dass die Memos im ausgewählten Ordner in der Memo-Liste unter der Baumstruktur angezeigt werden. Sie können auch in den einfachen Player-Modus wechseln. Erläuterungen dazu finden Sie in der Online-Hilfe.

Die Memos werden mit den relevanten Informationen angezeigt: Dateiname, Aufnahmehodus (ST, STLP, HQ, SP oder LP), Benutzername, Memo-Name, Aufnahmdatum, Länge, Prioritäts- und Lesezeichen-Einstellungen und Codec.

6 Fensterbereich für spezielle Schaltflächen

Im Fensterbereich für spezielle Schaltflächen befinden sich Schaltflächen zum Starten der MAPEI-E-Mail-Software, zum Starten der Spracherkennungssoftware sowie zum Starten der Software „CD Recording Tool for DVE“.

Störungsbehebung

Symptom	Abhilfemaßnahme
Die Software „Digital Voice Editor“ lässt sich nicht installieren.	<ul style="list-style-type: none">Auf dem Computer ist zu wenig freier Speicherplatz bzw. zu wenig Hauptspeicherkapazität vorhanden. Überprüfen Sie, wie viel freier Platz auf der Festplatte und wie viel Hauptspeicher verfügbar ist.Sie versuchen, „Digital Voice Editor“ unter einem Betriebssystem zu installieren, das die Software nicht unterstützt.Sie haben sich unter Windows® XP Media Center Edition 2005/Windows® XP Media Center Edition 2004/Windows® XP Media Center Edition/Windows® XP Professional/Windows® XP Home Edition als ein Benutzer angemeldet, dessen Benutzerrechte eingeschränkt sind. Melden Sie sich unbedingt als ein Benutzer mit dem Benutzerkonto „Computeradministrator“ an.Melden Sie sich unter Windows® 2000 Professional unbedingt unter dem Benutzernamen „Administrator“ an.
Wenn Sie den IC-Recorder an den USB-Anschluss des Computers anschließen, erscheint die Warnmeldung [Hardwareinstallation].	<ul style="list-style-type: none">Die Meldung wird je nach IC-Recorder angezeigt, wenn Sie den IC-Recorder zum ersten Mal an ein USB-Anschluss eines Computers unter Windows® XP Media Center Edition 2005/Windows® XP Media Center Edition 2004/Windows® XP Professional/Windows® XP Home Edition anschließen. Sie können die Meldung einfach ignorieren und auf [Installation fortsetzen] klicken, um mit der Softwareinstallation oder der Arbeit mit der Software fortzuführen.
Der IC-Recorder oder der „Memory Stick“ lässt sich nicht richtig anschließen.	<ul style="list-style-type: none">Überprüfen Sie, ob die Software erfolgreich installiert wurde. Überprüfen Sie außerdem folgendermaßen die Verbindung: <ul style="list-style-type: none">– Installieren Sie den Treiber für den verwendeten IC-Recorder.– Wenn Sie einen externen USB-Hub verwenden, schließen Sie den IC-Recorder direkt an den Computer an.– Lösen Sie das Kabel zum IC-Recorder und schließen Sie es dann wieder an.– Schließen Sie den IC-Recorder an einen anderen USB-Anschluss an.– Überprüfen Sie, ob der IC-Recorder der Serie ICD-S/BM/MX oder das „Memory Stick“ Laufwerk korrekt erkannt wird. Beenden Sie anfalls die Software, schließen Sie den IC-Recorder bzw. den „Memory Stick“ richtig an und starten Sie dann die Software neu.
Der Computer befindet sich möglicherweise im Standbymodus/ Ruhezustand wechseln, solange der IC-Recorder an den Computer angeschlossen ist.	<ul style="list-style-type: none">Sie können den Speicher des IC-Recorders formatieren. Verwenden Sie zum Formatieren des Speichers die Formatierungsfunktion des IC-Recorders. Die Geräte der Serie ICD-SX/ST/BP/P verfügen allerdings nicht über eine Formatierungsfunktion.Es ist keine Soundkarte installiert.Der Computer ist nicht mit eingebauten oder externen Lautsprechern ausgestattet.Der Ton ist stummgeschaltet.Erhöhen Sie die Lautstärke am Computer. Schlagen Sie dazu in der Bedienungsanleitung zum Computer nach.Die Lautstärke von WAV-Dateien kann mit der Funktion „Lautstärke erhöhen“ des Microsoft Audiorecorders geändert und gespeichert werden.
Gespeicherte Memos lassen sich nicht wiedergeben oder /Die Wiedergabelautstärke ist zu niedrig.	<ul style="list-style-type: none">Sie können kein Memo wiedergeben, dessen Dateiformat von „Digital Voice Editor“ nicht unterstützt wird. Je nach dem Dateiformat stehen einige Bearbeitungsfunktionen der Software nicht zur Verfügung.Dies kommt vor, wenn Sie Memos auf dem Computer wiedergeben, bei denen Sie ein Indesignal hinzugefügt oder gelöscht oder eine Aufnahme korrigiert oder ergänzt haben. Speichern Sie das Memo zunächst auf der Festplatte und übertragen Sie es dann auf den IC-Recorder. Wählen Sie zum Speichern der Datei ein Format, das von dem verwendeten IC-Recorder unterstützt wird.
Das Gerät arbeitet langsamer, wenn viele Memos vorhanden sind.	<ul style="list-style-type: none">Die Anzeige funktioniert beim Speichern, Hinzufügen oder Löschen von Memos nicht.
Das Konvertieren in ein anderes Dateiformat dauert sehr lange.	<ul style="list-style-type: none">Je größer die Datei ist, desto länger dauert die Konvertierung.
Die Software „Digital Voice Editor“ bleibt beim Aufrufen hängen.	<ul style="list-style-type: none">Lösen Sie den IC-Recorder nicht vom Computer, während der Computer mit dem IC-Recorder kommuniziert. Andernfalls wird der Computer instabil und die Daten auf dem IC-Recorder können beschädigt werden.Zwischen der Software und einem Treiber oder einer anderen Anwendung liegt möglicherweise ein Konflikt vor.Installieren Sie nicht „Memory Stick Voice Editor“, sobald Sie „Digital Voice Editor“ installiert haben. Andernfalls funktioniert „Digital Voice Editor“ möglicherweise nicht ordnungsgemäß.

Wenn Sie den IC-Recorder an den USB-Anschluss des Computers anschließen, erscheint die Warnmeldung [Hardwareinstallation].

Der IC-Recorder oder der „Memory Stick“ lässt sich nicht richtig anschließen.

- Überprüfen Sie, ob die Software erfolgreich installiert wurde. Überprüfen Sie außerdem folgendermaßen die Verbindung:
 - Installieren Sie den Treiber für den verwendeten IC-Recorder.
<

